

Pressemitteilung, 10. Dezember 2020

Ergebnisse der ersten landesweiten Umfrage zur Situation des hessischen Film- und Mediennachwuchses liegen vor

- Was brauchen hessische Film- und Medienschaffende, um hierzulande ihre Projekte voranzutreiben?
- Wie können Berufsanfänger*innen und Quereinsteiger*innen dabei unterstützt werden, das Beste aus ihrem kreativen Potential zu machen?
- Und welche zusätzlichen Angebote, Förderungen oder Weiterbildungen können ihnen dabei behilflich sein?

Diesen Fragen widmete sich erstmals eine gemeinsame, anonym durchgeführte Umfrage der **HessenFilm und Medien, der hessischen Film- und Medienakademie (hFMA)** und des **Filmhaus Frankfurt**. Zur Teilnahme aufgerufen waren in Hessen ausgebildete und ansässige Film- und Medienschaffende, deren Berufseintritt nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Von den 118 Teilnehmenden studierte die überwiegende Zahl an hessischen Hochschulen im Bereich filmpraktischer Studiengänge und ist aktuell vorwiegend selbständig tätig. Die Befragten sehen ihre Zukunft vorrangig in der Produktion von szenischen und dokumentarischen Stoffen und sind mehrheitlich in den Bereichen Werbefilm und der Produktion von fiktionalen Stoffen tätig.

Von der HessenFilm wünschen sich die Teilnehmenden zusätzliche Förderinstrumente sowie mehr Angebotsformate für das Präsentieren von Projektideen („Pitching“), Matchmaking und Networking. Auch die Unterstützung durch Mentoringprogramme mit berufserfahren Filmschaffenden könnte laut Umfrage bei der beruflichen Etablierung sinnvoll sein. Im Themengebiet Infrastruktur ließen sich nach Angabe der Befragten insbesondere die Auswahl an Koproduktionspartnern und -partnerinnen ausbauen, ebenso wie die Verfügbarkeit bezahlbaren Wohnraums, um beruflich in Hessen bestehen zu können. Der Großteil der Befragten gab zudem an, bisher noch kein Projekt in Kooperation mit einem Fernsehsender umgesetzt zu haben.

Auch die Coronakrise und deren Auswirkungen auf die Branche waren Bestandteil der Befragung. So gaben die Film- und Medienschaffenden mehrheitlich an, in der Krise weniger Aufträge erhalten zu haben, während gleichzeitig nur etwa ein Drittel Hilfsangebote in Anspruch nehmen konnte, da viele der Befragten nicht antragsberechtigt waren oder die Hilfe nicht benötigten.

„Auf Basis der Antworten möchten wir Stellschrauben für die Verbesserung der bestehenden Infrastruktur ableiten, unter anderem in Hinsicht auf die Verfügbarkeit von Dienstleistern und Crewmitgliedern am hessischen Film- und Medienstandort. Aber auch unser Weiterbildungsangebot sowie Förderinstrumente werden wir mit Hilfe der Umfrage analysieren und uns genau

ansehen, mit welchen Angeboten wir den hessischen Film- und Medienstandort noch besser unterstützen können,“ erklärt **HessenFilm-Geschäftsführerin Anna Schoeppe**.

„Je genauer wir die tatsächlichen Bedürfnisse der Absolvent*innen in allen Film- und Medienbereichen kennen, die nach ihrem Studium am Standort Hessen weiterarbeiten möchten, desto wirkungsvoller und effizienter können wir mit den Institutionen und den Branchen vor Ort gemeinsam die passenden Schritte in Richtung eines zukunftsfähig aufgestellten Kultur- und Kreativ-Standortes weiterentwickeln.“ sagt das **Präsidium der hFMA**.

„Die Umfrage-Ergebnisse ermöglichen einen genauen Blick auf die Schwachstellen, aber auch Potentiale unseres Standorts, vom Fachkräftemangel bis zum Wunsch nach spezifischen Weiterbildungsangeboten. Zusammen mit unseren Partnern wollen wir den hierdurch vorliegenden Leitfaden zur Konzeptionierung unserer Angebote nutzen,“ äußert sich **Felix Fischl, Geschäftsführer des Filmhaus Frankfurt**.

Über die hessische Film- und Medienakademie (hFMA)

Die hFMA ist seit 2007 das Netzwerk von 13 hessischen Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Kunsthochschulen mit rd. 70 angeschlossenen Film- und Medienstudiengängen. Die hFMA ist angesiedelt an der Hochschule für Gestaltung Offenbach.

Mehr Informationen unter: www.hfmakademie.de

Kontakt: Anja Henningsmeyer, Geschäftsführerin, Tel: (069) 830 46835, henningsmeyer@hfmakademie.de

Über das Filmhaus Frankfurt

Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren und Workshops, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung.

Mehr Informationen unter: www.filmhaus-frankfurt.de

Kontakt: Felix Fischl, Tel: (069) 13 379994, felix.fischl@filmhaus-frankfurt.de

Über HessenFilm und Medien

Als erste Ansprechpartnerin in Sachen Filmförderung stärkt die HessenFilm und Medien die hessische Film- und Medienbranche und hilft dem Land, seine Position als Kultur- und Wirtschaftsstandort für die Zukunft weiter auszubauen. Sie unterstützt sowohl die künstlerische wie auch die kommerzielle Qualität von Filmproduktionen, um optimale Bedingungen für die hessische Kreativwirtschaft zu schaffen. Gesellschafter der HessenFilm und Medien GmbH sind das Land Hessen (90 Prozent) und der Hessische Rundfunk (zehn Prozent).

Mehr Informationen unter: www.hessenfilm.de

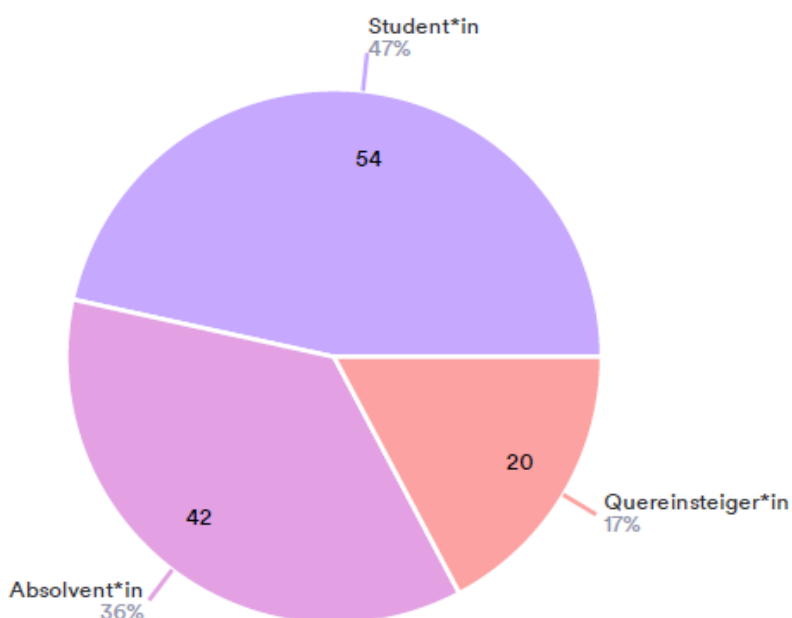
Ergebnisse der ersten landesweiten Umfrage zur Situation des hessischen Film- und Mediennachwuchses

118 Teilnehmende insgesamt

n= Anzahl Antworten (teilweise waren Mehrfachnennungen möglich)

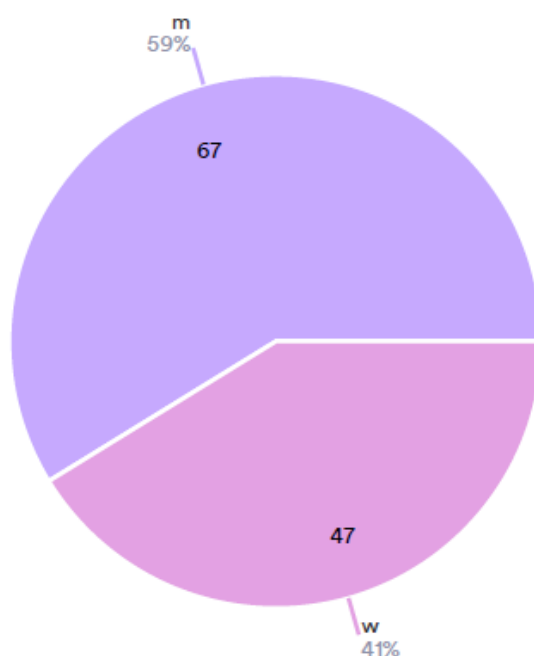
1.1 Ich bin

116 Responses- 2 Empty



Geschlecht

114 Responses- 4 Empty



1.3 Mein Studiengang (Mehrfachnennung möglich | n= 121):

- Filmpraktische Studiengänge: 70
 - davon Motion Pictures: 37
 - davon Visuelle Kommunikation: 11
 - davon (digitale) Produktion: 8
 - davon Kommunikationsdesign: 3
 - davon Media: Conception & Production: 2
 - davon Regie: 2
 - davon Digital Film Production: 1
 - davon Media & Creative Industries Management: 1
 - davon Sound & Music Production: 1
 - davon Media Management: 1

davon technische Redaktion & Dokumentation: 1
davon Digitale Medien: 1
davon Creative Film and Advertising
Filmwissenschaftliche Studiengänge: 15
davon Theater-, Film- und Medienwissenschaft: 15
Kunst: 5
Philologien: 4

Jeweils einmal genannt wurden:

angewandte Theaterwissenschaften
Wirtschaftswissenschaften
Medizin
Choreography/Performance
Kamera+Schnitt
Ausbildung Fotografie
Soziologie
Schauspiel

- keine Angabe 15

1.4 Ich sehe meine Perspektive in (Mehrfachnennung möglich | n= 121):

Produktion allgemein: 30
Regie: 21
Produktion Spielfilm: 11
Drehbuch/Stoffentwicklung: 11
Produktion Dokumentarfilm: 8
Werbung: 6
Kamera: 6
TV: 5
Postproduktion: 4
Animation: 3
Fotografie: 3
in Hessen (Standort): 3
Videokunst: 3
Kurzfilm: 2
Serie: 2
Lehre: 2
Social Media: 2
Filmprogrammierung / Kurator*in: 2
Standort International: 2

Jeweils einmal genannt wurden:

Musikvideo
Motion Design
Streaming
Low Budget
Schnitt
VR+AR
Video Dance
Gaming, Casting
Journalismus
VFX
Kinoarbeit
Festivals

- keine Angabe 23

1.5 Ich bin tätig als (Mehrfachnennung möglich | n= 119):

Regisseur*in: 38
Autor*in: 26
Cutter*in: 13
Produzent*in: 12
Kameramann/-frau: 12
Produktionsassistent*in: 6
Regieassistent*in: 5
Aufnahmeleiter*in: 5
Social Media Redakteur*in / Konzepter & Content Creator: 5
Steadycam-Operator: 4
Animation: 4
Motion Design: 4
Producer: 3
Producer (TV): 3
Kamera-Operator: 3
VFX Artist: 3
Grafiker*in: 3
Script/Continuity: 2
Junior Producer: 2
Kameraassistent*in: 2
Oberbeleuchter*in: 2
Beleuchter*in: 2
Bildgestalter*in: 2
Farbkorrektur: 2
Video Redakteur / Video Jockey: 2
Mediengestalter*in: 2

Set-Design: 2
Werbefilmer*in: 2
Fotograf*in: 2
Projektleiter*in: 2
Kurator*in: 2

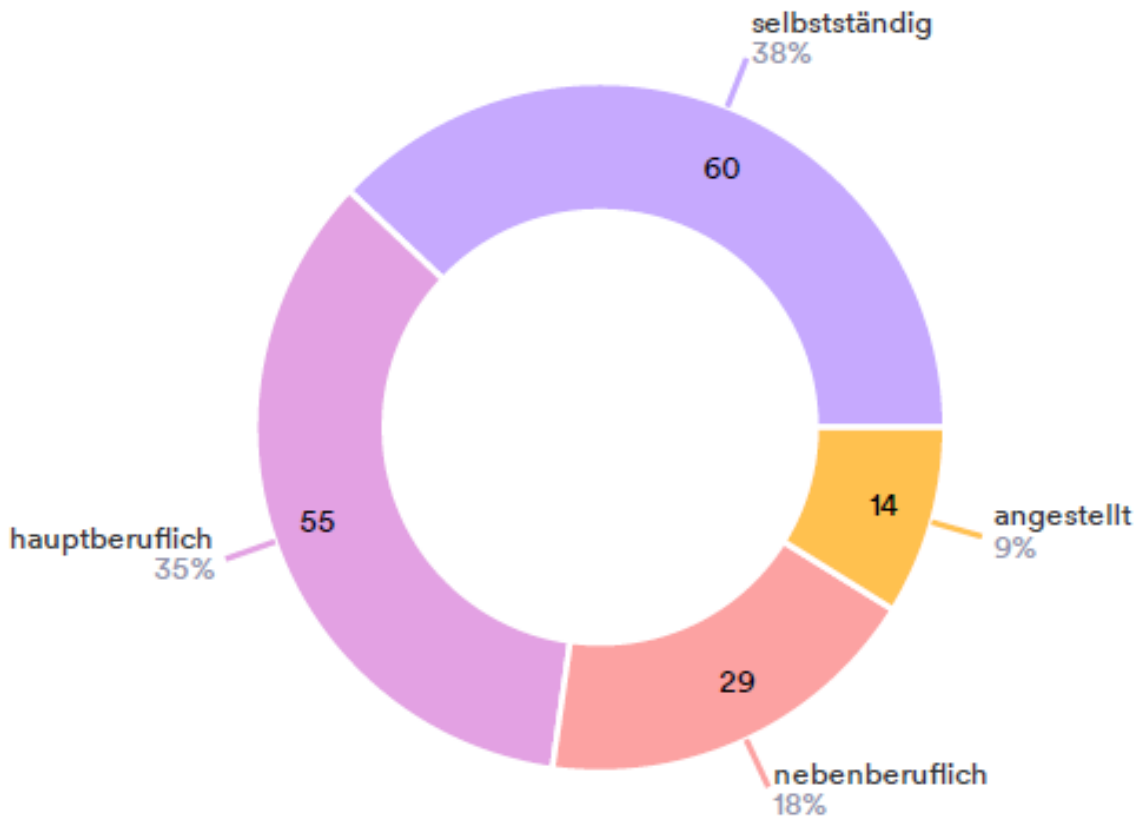
Jeweils einmal genannt wurden:

Stoffentwicklung
2. Regieassistent*in
Produktionsleiter*in
Art Director
Chefredakteur*in
Castingassistent*in
Grip
Tonmann/-frau
Postproduktion
Digital Artist
Visual Effects
VR Design
3D-Design
Special Effects
Trickfilmer*in
Character-Design
Public Relations
Public Relations für Festivals
Requisite / Ausstattung
Fuhrpark-Verleih
Projektmitarbeit Filmförderung
Veranstaltungsorganisation
Runner
Praktikant*in/Aushilfe
Praktikant*in (Regie)
Praktikant*in (Runner)
Praktikant*in (Produktionsassistenz)
Praktikant*in (Kameraassistenz)
Datenbankmanager*in
Festivalleiter*in
Künstler*in
Techniker*in
Medienpädagog*in

- keine Angabe 14

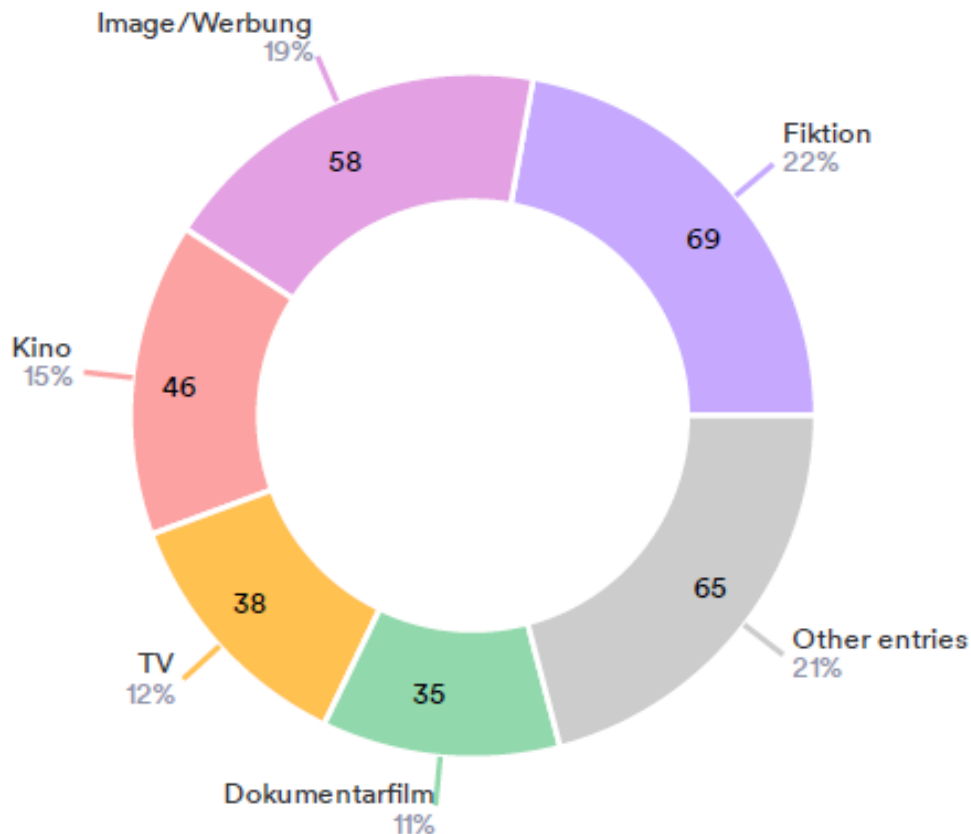
1.6 Die genannte(n) Tätigkeit(e)n über ich wie folgt aus (Mehrfachnennung möglich):

158 Responses



1.7 Ich bin tätig im Bereich (Mehrfachnennungen möglich) :

311 Responses



1.8 Ich bin nach einem fachspezifischen Abschluss nicht mehr in der Filmbranche tätig, weil (Mehrfachnennung möglich | n= 83):

keine beruflichen Angebote: 4

geringe Entlohnung: 3

Jeweils einmal genannt wurden:

zu hohe Arbeitsbelastung

geringe Entlohnung (Förderung durch HessenFilm ermöglicht kein Eigenverdienst)

geringe Meinungsvielfalt = Arbeitsbedingungen (geringe Meinungsvielfalt beschränkt künstlerische Möglichkeiten)

persönliche Beziehungen in Branche entscheiden

politischer Ausdruck entscheidet

keine Aufstiegschancen

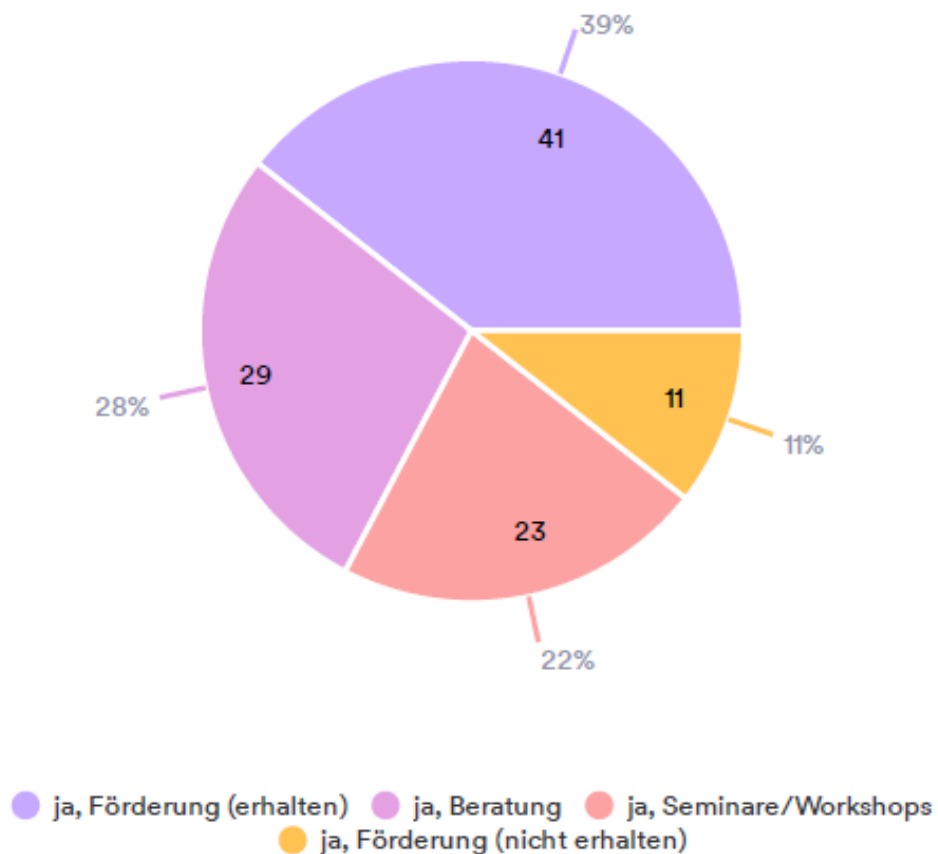
keine soziale Absicherung

keine soziale Absicherung (als Freiberufler)
hohe Kosten für soziale Absicherung als Freiberufler
Zeitdruck erschwert kreativen Prozess

- keine Angabe: 66

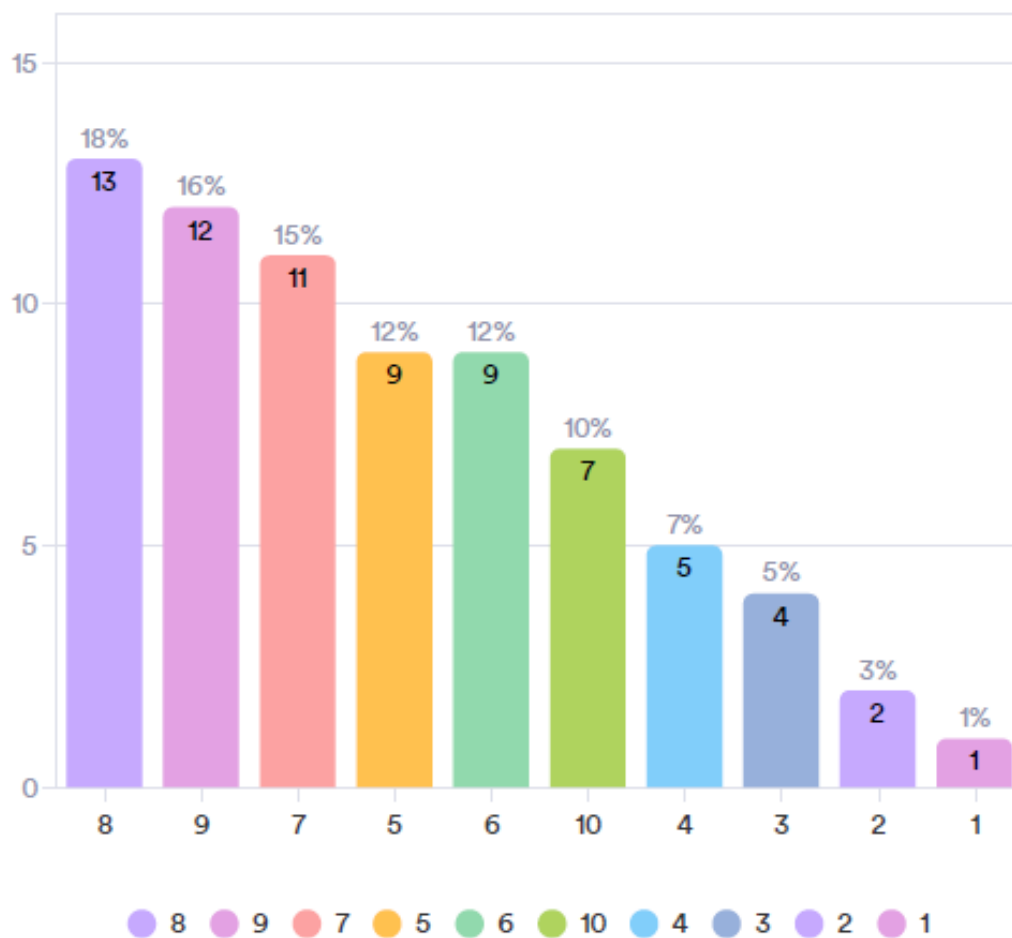
2.1 Hatten Sie bereits Kontakt mit der HessenFilm und Medien GmbH (hessische Filmförderung)? (Mehrfachnennungen möglich):

104 Responses



2.2 Wie sind Ihre Erfahrungen mit der HessenFilm und Medien auf einer Skala von 1-10?

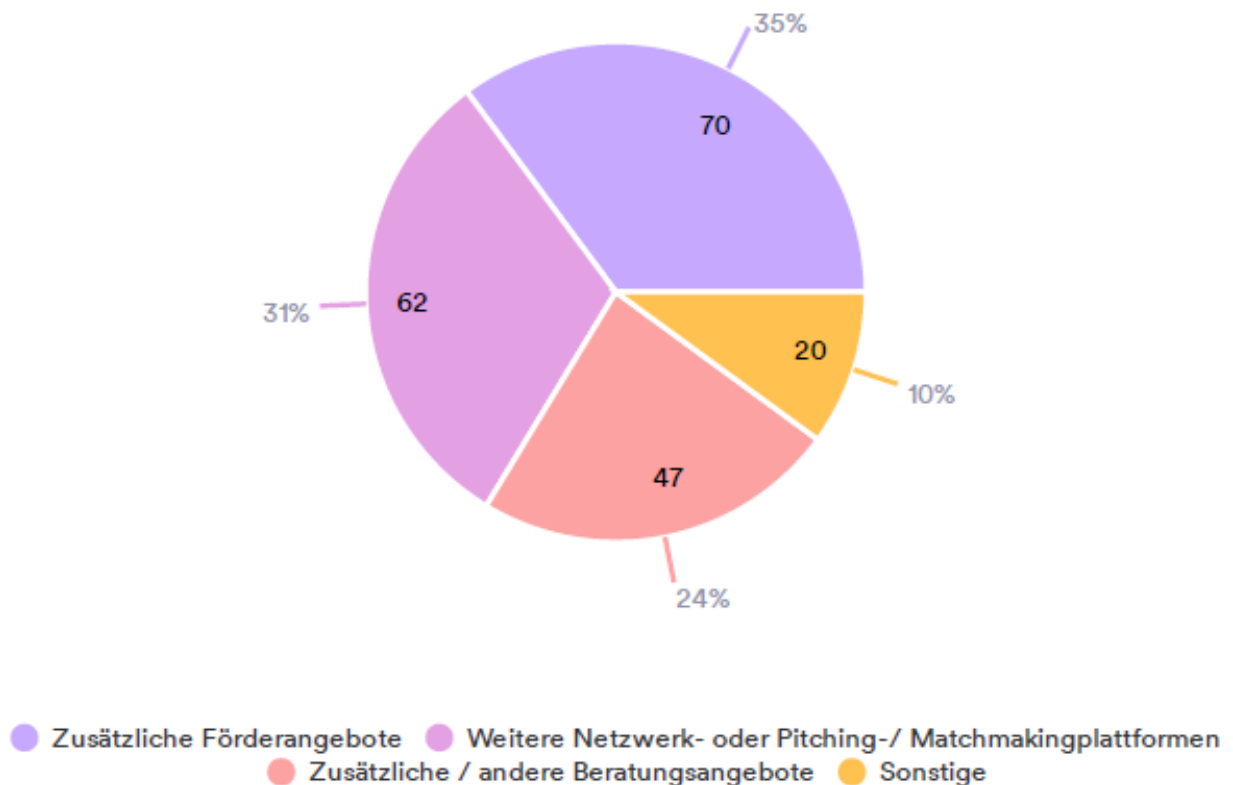
73 Responses- 45 Empty



8 = hervorragend / 1 = sehr schlecht

2.3 Was wünschen Sie sich von der HessenFilm und Medien ? (Mehrfachnennungen möglich; falls zutreffend bitte im Textfeld 2.4 spezifizieren)

199 Responses



2.4 Bitte spezifizieren Sie Ihren Wunsch nach weiteren Angeboten der HessenFilm und Medien:

Netzwerkarbeit: 7

Informationsveranstaltungen (online) / Seminare / Workshops: 6

Förderangebote für kleine Hochschulprojekte: 6

Verbesserung der Beratung / Seminare hinsichtlich der Ausgestaltung der

Förderanträge: 6

weniger Bürokratie / geringere Hürden zur Einreichung: 6

Förderangebote für Sonderformate (Hybridfilme, Multimedia-Werke, Journalismus): 5

Verbesserung der Beratung: 5

Informationen für Anfänger / Quereinsteiger: 4
Angebote / mehr Förderung zur Behebung des Fachkräftemangels: 4
Förderangebote für Kurzfilme: 4
Aufstockung der Förderung für Abschlussfilme: 4
Aufstockung der Fördermittel: 3
Pitching-Events / Matchmaking: 2
Information und Austausch am Ausbildungsort: 2
Informationen zu Ausschreibungen und Wettbewerben: 2
Netzwerkarbeit national: 2
Netzwerkarbeit (Vernetzung von Vertretern der einzelnen Gewerke): 2
Netzwerkarbeit (für Autoren): 2
Aufstockung der Förderung für Debütfilme: 2
Förderung von Genre-Filmen: 2
Transparenz von Förder-Chancen: 2

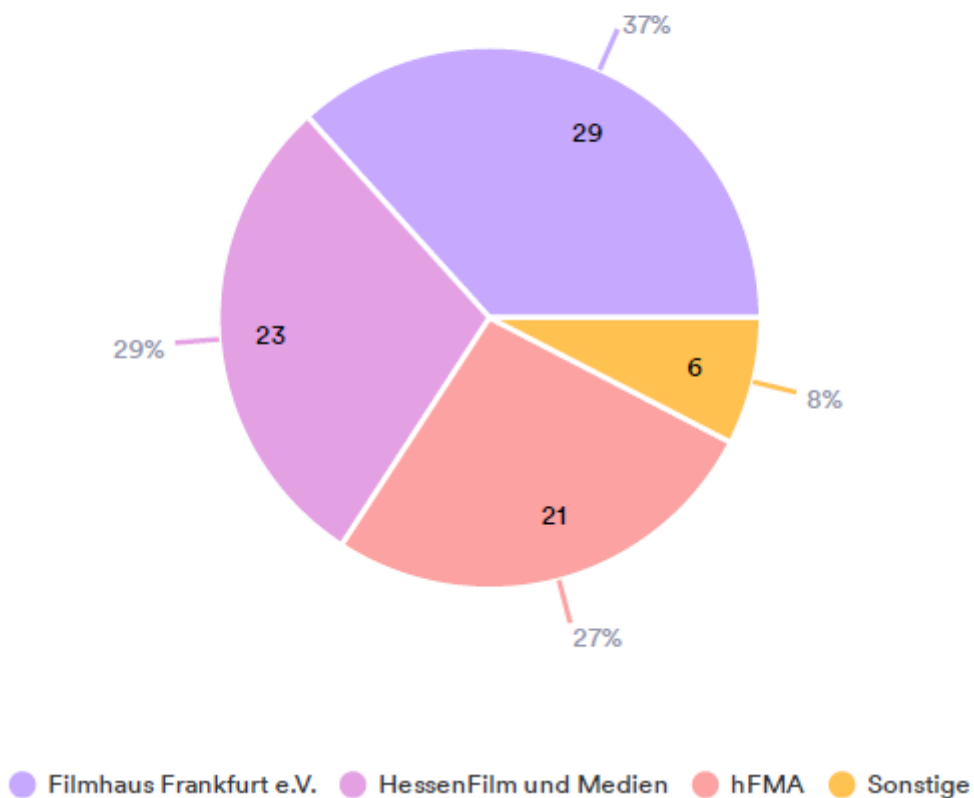
Jeweils einmal genannt wurden:

Firmen-Besuche
Workshops zum Filmen auf Analogfilm
Weiterbildung mit Zertifizierung
Wettbewerbe
Informationen hinsichtlich Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung
Netzwerkarbeit für Studierende
Netzwerkarbeit (mit Filmemachern, die in Hessen arbeiten, aber außerhalb Hessens wohnen)
Netzwerkarbeit (für Audio-Gewerke)
Netzwerkarbeit (für Dokumentarfilmschaffende)
Netzwerkarbeit (für Berufseinsteiger)
Netzwerkarbeit zwischen Film und Theater/Tanz
Stipendien zur Drehbuchentwicklung
Ausbildung zum Green Consultant
Förderung von Firmengründungen mit innovativen Produktionszielen
Förderung von freien Filmemacher-Gruppen
Förderangebote für Kurzfilme (Animationsfilme)
Förderangebote zur Stoffentwicklung (breitere Auswahl)
Förderangebote für die Realisierung mehrerer (internationaler) Projekte
mehr Fördertermine für kleine Hochschulprojekte
Anpassen der Fördertermine für Hochschulprojekte an Universitätsabläufe
Aufheben der Förderfristen (Antragstellung zu jeder Zeit)
Aufstockung der Förderung für grüne Produktionen
Förderung neuer Talente
Abschaffung der Bürgschaftsmittel
Verbesserung des Hesseneffekts zur Förderung des Standorts
kostenfreie Wirtschaftsprüfung bis 50.000 EUR
bessere Erreichbarkeit
Transparenz von Förder-Entscheidungen

- keine Angabe 58

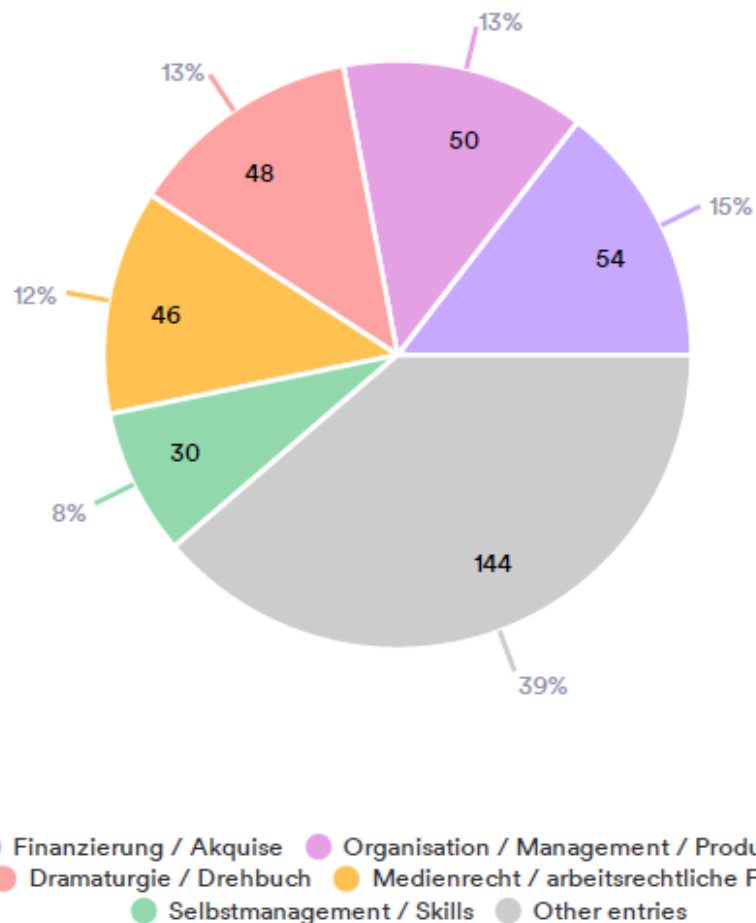
3.1 Haben Sie bereits Weiterbildungsangebote wahrgenommen? (Mehrfachnennungen möglich) Falls ja, von:

79 Responses



3.2 Zu welchen Themen, Arbeitsgebieten, Produktionsschritten etc. benötigen Sie eine Weiterbildung und/oder Beratung? (Mehrfachnennungen möglich)

372 Responses



Spezifizierung Sonstige: 144

- davon (Mehrfachnennungen möglich)

Grünes Drehen: 3

Lichttechnik: 2

Finanzierung: 2

Ausbildung von Produzenten = Produktion (Producer-Lehrgänge): 2

Filmvermarktung (neben Kino und TV): 2

Postproduktion (Sound Design): 2

Regie (Schauspielführung): 2

Drehbuch: 2

Dramaturgische Beratung: 2
Dramaturgische Beratung (Serien): 2
Beratung an der Hochschule: 2

Jeweils einmal genannt wurden:

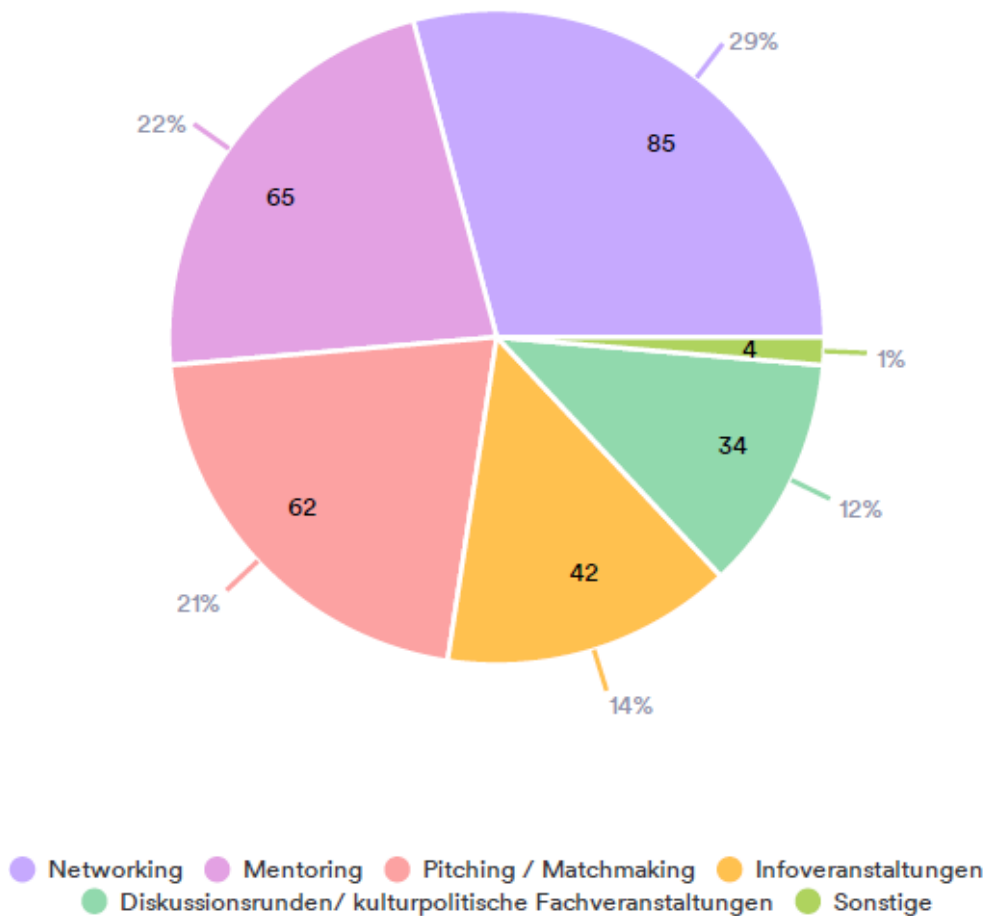
Technik
Lichttechnik (Sicherheit)
Sicherheit am Set
Grundlagen Elektrizität
Einsatz neuer Technologien/Software (vernetztes Drehen, Gimbal, Drohnen)
Filmen auf Schmalfilm (8mm, 16mm)
Finanzierung (durch Streaminganbieter)
Finanzierung (durch Crowdfunding)
Produktion
Produktion (Abwicklung Förderung, Gagen)
Produktion (Organisation)
Low Budget Filmproduktion für Profis
(internationale) Koproduktion
Kommunikation / Zusammenarbeit aller Departments = zwischen Regie, Drehbuch,
Produktion und den Gewerken
Recht (Medien)
Recht (Verträge)
Filmvermarktung
Abspieltechnik (Festivals)
After effects
Postproduktion (Farbkorrektur)
Postproduktion (Musik)
Netzwerk-Arbeit
Weiterbildung in den einzelnen Gewerken
Set-Besuche
Regie
Regie (Inszenierung)
Drehbuch (Figuren)
Drehbuch (Dialoge)
Drehbuch-Workshop (bis zur ersten Fassung)
Dramaturgische Beratung (Dokumentarfilm)
Einrichtung von Writers Rooms
Grünes Drehen für Produzenten
Ausbildung zum Green Consultant
Hygienemaßnahmen
Diversität / Gleichberechtigung
Weiterbildung zum Berufseinstieg
Wegweiser zur Selbständigkeit
Selbständigkeit als Producer
Selbstmanagement

Mentoring
Mentoring (Drehbuch)
Vorstellung von Case Studies (Produktion)
Kulturförderung für Vereine
(kostenfreie) Angebote für Schüler*innen/Jugendliche
Vorträge zum Thema VFX (mit international anerkannten Experten)

- keine Angabe 84

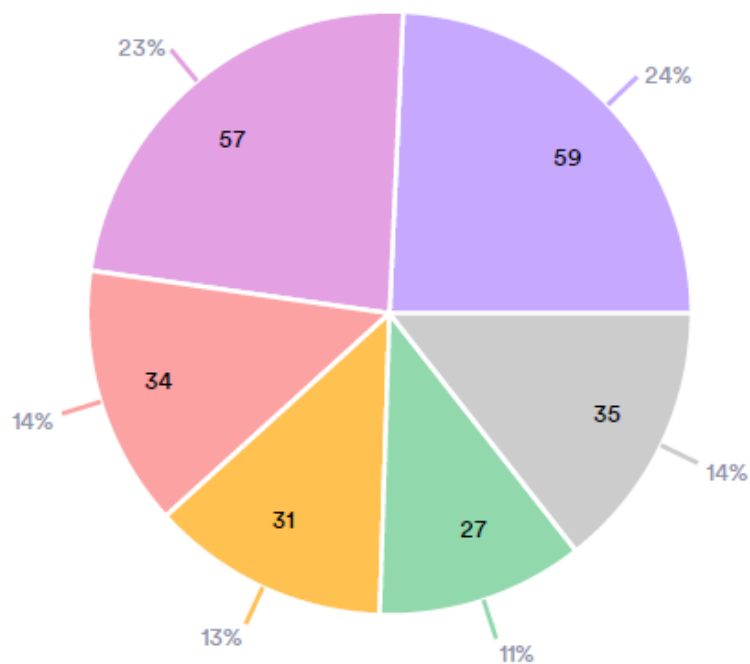
3.3 Von welchen anderen Veranstaltungsformaten würden Sie beruflich profitieren? (Mehrfachnennungen möglich)

292 Responses



4. In welchem Infrastrukturbereich gibt es Engpässe bzw. in welchem Bereich benötigen Sie am Standort Hessen zusätzliche Angebote, um beruflich bestehen zu können?
(Mehrfachnennungen möglich)

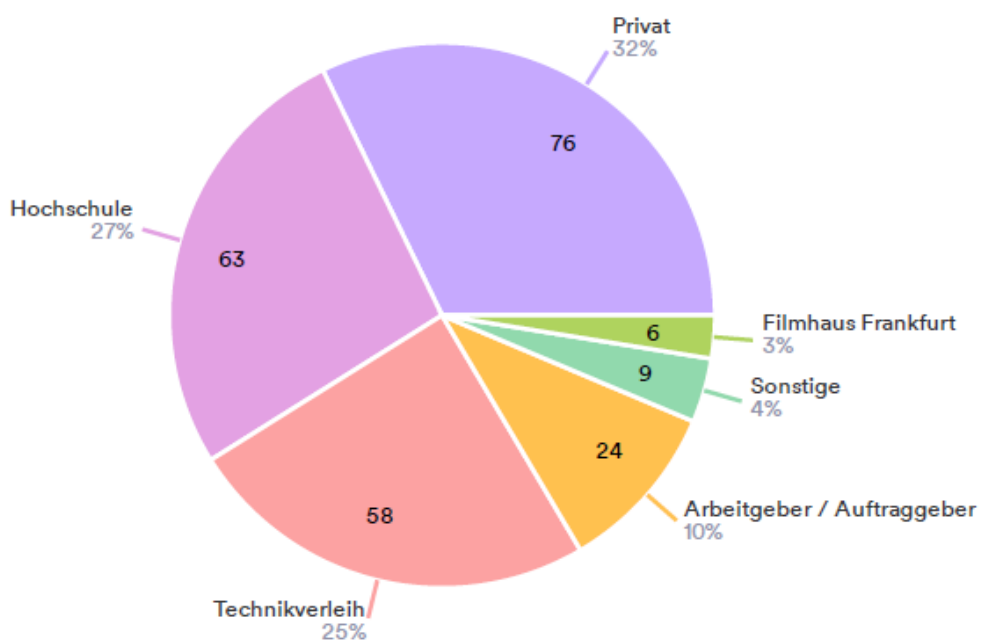
243 Responses



● Koproduktionspartner*innen
 ● bezahlbarer Wohnraum
 ● Crewmitglieder
● Dienstleister*innen
 ● Technik
 ● Other entries

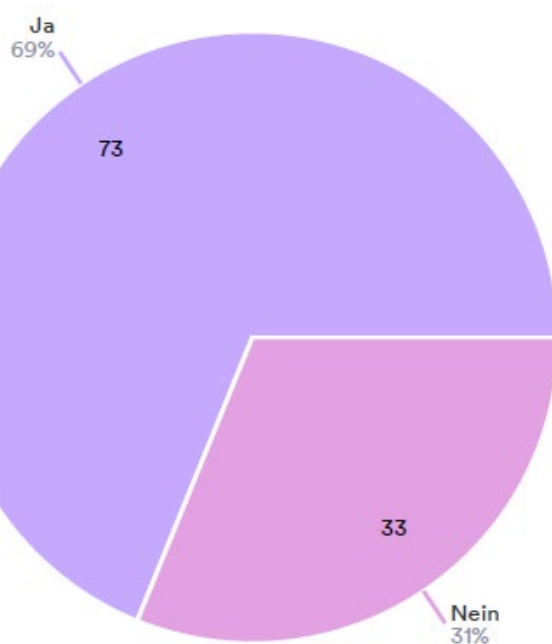
5.1 Woher beziehen Sie Ihr Equipment? (Mehrfachnennungen möglich)

236 Responses



5.2 Ist die Verfügbarkeit von technischem Equipment ausreichend sichergestellt?

106 Responses- 12 Empty



5.3 Falls nein, welches Equipment fehlt Ihnen aus welchen Gründen (Mehrfachnennung möglich | n= 166):

Filmtechnik/Leihmaterial zu teuer: 9
Leihmaterial an Hochschule quantitativ nicht ausreichend: 8
Lichttechnik: 6
kein professionelles Leihmaterial an Hochschule: 5
Profi-Kameras/Vollformatkameras: 5
Objektive: 5
Kameras: 4
Body Rig/Easy Rig: 4
Tontechnik: 4
Scheinwerfer (größer als 1KW): 3
Funkschärfe/Wireless Follow Focus System: 2
Tonstudio (außerhalb der Hochschule): 2
Infrasoundgeräte (Aufnahme und Ausgabe): 2

Jeweils einmal genannt wurden:

kein Leihmaterial außerhalb Frankfurts
Leihmaterial am Standort quantitativ nicht ausreichend
Einrichtung eines Low Budget-Technikverleih außerhalb der Hochschule
Lichtstarke Festbrennweiten
Brennweiten größer 200mm
SteadyCam mit Weste
Gimbal
Drohne
Kameraequipment für 16mm
Dollyschienen
Monitor
Butterfly
After effects
leistungsfähige Schnitt-PC
Animationssoftware
Stop Motion Material
professioneller Filmtone-Recorder
ProTools Ultimate-Lizenzen für Audiopostproduktionen
Werkstatträume
Filmstudio
- keine Angabe 87

6.1 Welche Kooperationspartner*innen und/oder Programme brauchen Sie, um Film- und Medienprojekte in Hessen realisieren zu können? (Mehrfachnennungen möglich | n= 138):

(Ko-)Produzent*innen: 16
verbesserte Infrastruktur am Standort: 9
Sender (mit Nachwuchsinteresse): 8
Streaming-Partner: 5
Entwicklungsförderung: 5
Austauschplattform/Vernetzung: 4
Pichtingmöglichkeit vor Redakteur*innen: 3
Sponsoren: 3
höhere Förderbudgets: 3
Förderung Kurzfilm: 2

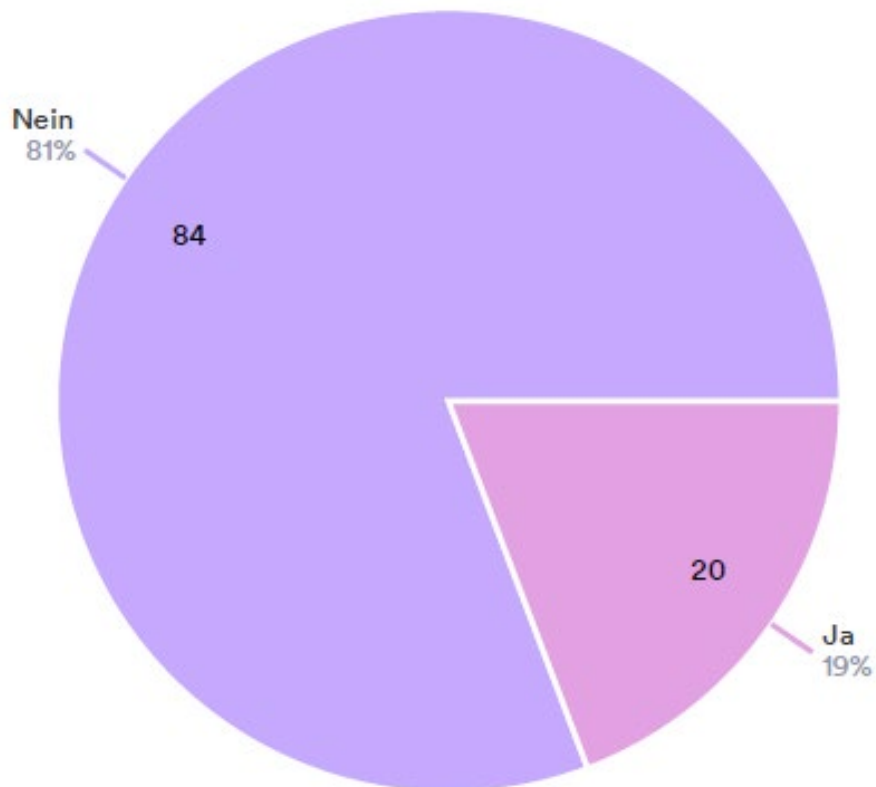
Jeweils einmal genannt wurden:

Dozent*innen mit Kontakt in die Wirtschaft
Grundsicherung
Verleih
Kooperationen mit Hotels
Kooperation mit Behörden
mehr Etat für Hochschulprojekte
Senderbeteiligung bei Kurzfilm
Autor*innen
Software
Marketing für Standort
Investor*innen/Private Equity
Festival-Support
Schauspieler*innen
Seminare/Weiterbildungen
politische Initiativen
Events

- keine Angabe 64

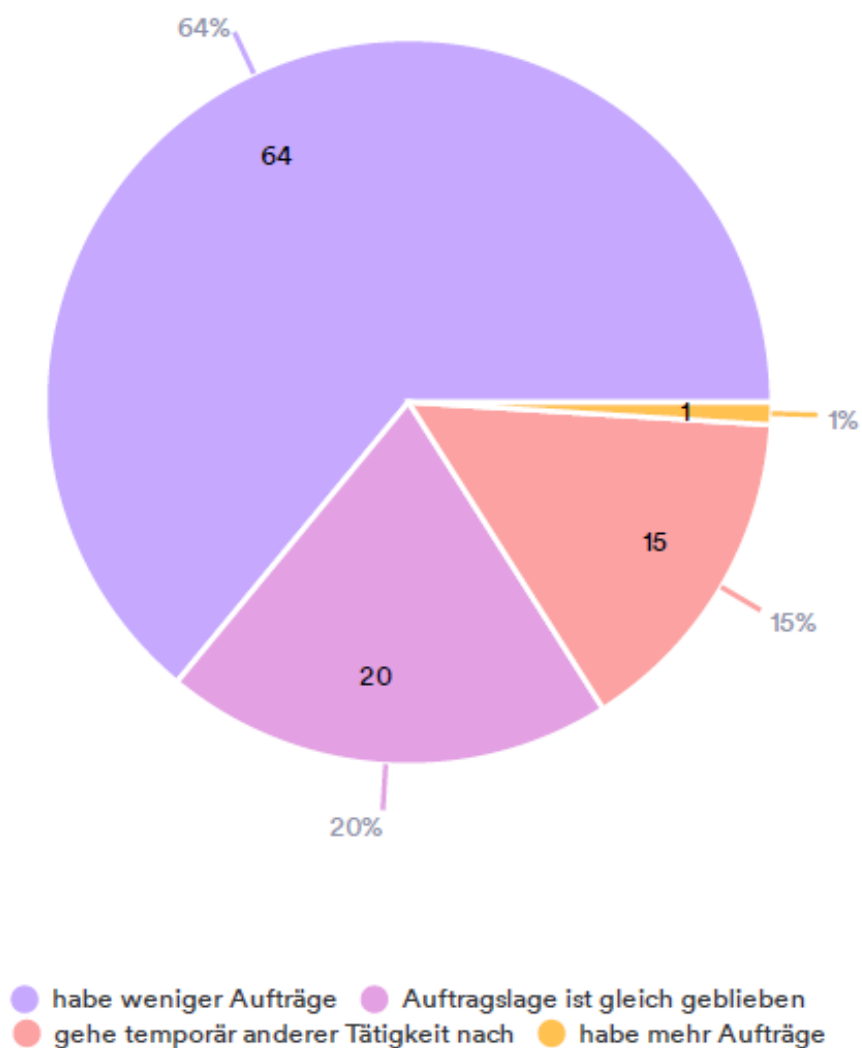
6.2 Konnten Sie bereits Projekte in Zusammenarbeit mit einem Fernsehsender realisieren?

104 Responses- 14 Empty



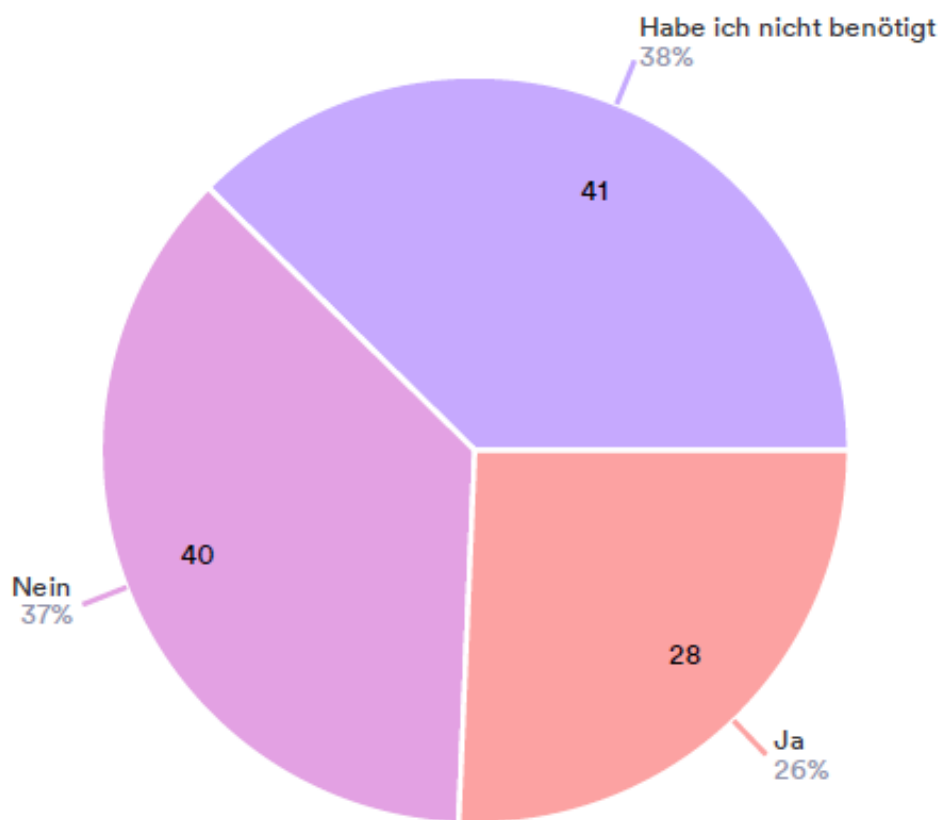
7.1 Welche Auswirkungen hat die Corona-Krise auf Sie und Ihre Arbeit?

100 Responses- 18 Empty



7.2 Konnten Sie Hilfsangebote in Anspruch nehmen?

109 Responses- 9 Empty



7.3. Falls ja, welche Corona Hilfen haben Sie in Anspruch genommen? (Mehrfachnennung möglich | n= 126)

Soforthilfe: 21

 davon Soforthilfe Unternehmen: 3

 davon Soforthilfe Selbstständige: 18

hessische Kulturstiftung: 5

ALG Zwei: 2

Kurzarbeitergeld: 2

Arbeitsstipendium HMWK: 2

KfW Schnellkredit: 1

- keine Angabe: 93

7.4. Falls nein, wieso haben Sie keine Hilfen in Anspruch genommen? (Mehrfachnennung möglich | n= 117)

nicht in KSK bzw. nicht antragsberechtigt: 12

Zugriff auf Rücklagen: 3

studiere noch: 2

Antragstellung zu kompliziert: 2

Beitrag der Unterstützung ist zu gering: 1

bin in Teilzeit/Festanstellung: 1

- keine Angabe: 96

7.5. Welche zusätzlichen Unterstützungsangebote wären in der aktuellen Situation für Sie hilfreich? (Mehrfachnennung möglich | n= 118)

Lebenskostenzuschuss/Grundeinkommen: 10

Mitfinanzierung Studiengebühren: 4

Stoffentwicklungsprogramme auch für TV: 3

Artist in Residence / Stipendienprogramme: 3

neue Fördertools: 2

Ausfallfonds TV: 1

Kooperation Wirtschaft mit Hochschulen: 1

Seminarangebote: 1

Unterstützung durch lokalen TV-Sender: 1

Jobvermittlung /Jobbörse: 1

- keine Angabe 91